Inhaltsverzeichnis

Grußwort von Frank Lothar Kroll 7

Einleitung 9

Schlüsselbegriff »Totalitarismus« 11

I. Theorie 17

Die Totalitarismusforschung und ihre Repräsentanten. Konzeptionen von Carl J. Friedrich, Hannah Arendt, Eric Voegelin, Ernst Nolte und Karl Dietrich Bracher 19

Die Wechselbeziehungen der beiden Großtotalitarismen im 20. Jahrhundert. Interpretationen und Fehlperzeptionen 44

Demokratie oder Diktatur? Luxemburg und der Luxemburgismus 61

Die Totalitarismuskonzeption von Herbert Marcuse 86

Ernst Noltes Totalitarismusverständnis zwischen Kontinuität und Wandel 106

Der sogenannte »Historikerstreit«. Ein *deutscher* Streit 119

Das »Schwarzbuch des Kommunismus«. Die Diskussion über eine lange verdrängte Thematik 158

Politische Utopien auf dem Prüfstand 174

II. Geschichte 183

Zäsuren und Neuanfänge in der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts im Vergleich 185

Der Reichstagsbrand – 55 Jahre danach 228

Der Reichstagsbrand: 70 Jahre danach. Eine leidige Kontroverse ohne Ende 255

Hermann Rauschning – Der fragwürdige Kronzeuge 266

Die gescheiterten »Konterrevolutionen« 1953, 1956 und 1968 und die friedliche Revolution 1989. DDR – Ungarn – Tschechoslowakei 277

»Entnazifizierung« und »Entstasifizierung« als politisches Problem. Die doppelte Vergangenheitsbewältigung 297

Das Dritte Reich und die DDR – zwei »deutsche« Diktaturen? 315

Staatsformen und politische Systeme im Vergleich 334

III. DDR 377

War die DDR totalitär? 379

Die »Totalitarismus-Doktrin« aus DDR-Sicht 397

Die DDR-Forschung vor und nach der »Wende« 1989/90 424

Mauerbau 1961 und Mauerfall 1989. Die innen- und außenpolitische Bedeutung 449

Artikulationsformen und Zielsetzungen von widerständigem Verhalten in der Deutschen Demokratischen Republik 460

Sachsen als Vorreiter 501

Die Volkskammer der DDR. Befugnisse und Verfahren nach Verfassung und politischer Praxis 517

Drucknachweise 543

Personenverzeichnis 545